

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Leitung des Sachgebietes Straßenverkehrstechnik, welches aktuell aus acht Mitarbeitenden besteht,
- Leitung von Planung, Bau, Betrieb, Beschaffung und Unterhaltung von verkehrstechnischen Einrichtungen
 - Lichtzeichenanlagen (LZA)
 - Verkehrsrechner
 - Wegweisende Beschilderung
 - Schilderbrücken
 - Technische Systeme für das Parkleitsystem
 - Fußgängerüberwege
 - Parkraumbewirtschaftungsanlagen
 - Städtisches Datennetz (Kupfer und Glasfaser)
 - Rotlicht- und Geschwindigkeitsmessenanlagen
- Betreuung von Ingenieurbüros,
- maßnahmenbezogene Projektarbeit,
- Teilnahme an Verkehrsschauen gem. § 45 Abs. 3 StVO,
- Verwaltung der Haushaltsmittel des Sachgebiets,
- Fördermittelmanagement,
- Sonderaufgaben nach Weisung der Amtsleitung.

Persönliches und fachliches Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Bachelor oder Master) der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Verkehrswesen, Elektrotechnik, IT oder aufgabenverwandter Studiengänge,
- Kenntnisse in der Anwendung der Straßenverkehrsordnung, der einschlägigen technischen Regelwerke sowie in der Bedienung von Spezialsoftware (Verkehrsrechner) sind von Vorteil,
- hohes Maß an Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft,
- selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise,
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Vertrauenswürdigkeit,
- Bildschirmtauglichkeit und gute Kenntnisse im Bereich der MS-Office-Standardsoftware,
- Fahrerlaubnis Klasse B,
- interkulturelle Kompetenz ist wünschenswert.

Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team,
- attraktive Fort- und Weiterbildungsangebote,
- ein vielfältiges, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet,
- flexible Arbeitszeiten und Angebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, z. B. auch die Möglichkeit von Home-Office und mobilem Arbeiten,
- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung,
- einen Arbeitsplatz in zentraler Lage mit sehr guter Verkehrsanbindung, zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und ortsnahe Natur,
- betriebliche Altersvorsorge,
- Sonderzahlungen nach dem TVöD für Beschäftigte,
- ein Jobticket zur Nutzung im gesamten RMV-Gebiet,
- Dienstrad-Leasing.

Nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz sind wir zur Erhöhung der Frauenquote verpflichtet. Deswegen sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Für unsere moderne, offene, bürgerorientierte Verwaltung sind Bewerbungen von Fachkräften mit Migrationshintergrund gewünscht.

Eine Besetzung der Vollzeitstelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich. Dies gilt auch für Funktionen mit Vorgesetzten- und Leitungsaufgaben aller Hierarchieebenen.

Die Universitätsstadt Gießen zeichnet sich durch Gleichstellung, Antidiskriminierung und Chancengleichheit aus. Daher wünschen wir uns von allen Bewerber*innen Gleichstellungs- und Vielfaltskompetenz.

Ehrenamtliches Engagement ist uns wichtig. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Wenn Sie unser Angebot angesprochen hat, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte reichen Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **23. November 2025** ein.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Frau Blaufelder** vom Haupt- und Personalamt unter der Rufnummer **0641 306-2045** zur Verfügung.